



Geschäftsbereich / Fachbereich	Sachbearbeiter
Stabsstelle Umweltmanagement	Herr Rodrian

Az.:

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss	02.05.2017	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Alltagsradroutennetz Landkreis Starnberg; Vorstellung der Endfassung und Vorschläge zur Umsetzung

Anlagen:

Abschlussbericht
Alltagsradroutennetz_Massnahmen_Gauting_Krailling
Anlage 3_Plan7_MASSN_Detail_4
Beschlussauszug_Krailling

Inhaltlich relevante Drucksachen:

- Landratsamt Starnberg; Erstellung eines Alltagsradroutennetzes für den Landkreis Starnberg: Abschlussbericht
- aus Anlage 2: die Gauting betreffenden Maßnahmen aus dem Maßnahmenkataster inkl. Maßnahmen Nr. 862/863, Krailling mit Anschluss an Gauting)
- Plan 7.4 (Anlage 3_Plan7_MASSN_Detail_4, Ortsbereich Gauting)
- Beglaubigter Auszug aus dem Beschlussbuch des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses der Gde. Krailling: Maßnahmenkataster Alltagsradroutennetz des Landkreises Starnberg; Maßnahmen im Gemeindegebiet Krailling vom 18.04.2017.

Sachverhalt:

Der Landkreis Starnberg fördert seit Jahren den Radverkehr und möchte dessen Anteil am Modal Split weiter erhöhen. Im Jahr 2010 wurde ein Radwanderwegenetz nach den Standards der FGSV konzipiert. Dieses freizeitorientierte Netz soll nun durch die Erstellung eines Alltagsradroutennetzes für den Landkreis Starnberg komplettiert werden.

In Folge diverser Maßnahmen einerseits (z. B. dem Bau neuer Radwege, der Errichtung von Abstellanlagen an ÖV-Verknüpfungspunkten) sowie allgemeiner Trends andererseits (insbesondere die Nutzung elektrisch unterstützter Fahrräder) wird das Radfahren immer beliebter. Damit verbunden sind weitergehende Ansprüche an ein Radverkehrsnetz und die entsprechende Infrastruktur.

Um die Mobilitätsansprüche im Landkreis Starnberg und der angrenzenden Metropolregion München attraktiv bedienen zu können, wurde im Rahmen dieses Projektes ein zielorientiertes Alltagsradroutennetz entwickelt, welches die folgende Hauptanforderungen berücksichtigt:

- Zusammenhang des Netzes,
- Direkte Führung,
- Attraktivität der Radverkehrsinfrastruktur,
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit,
- Komfortabler Verkehrsfluss.

Unter der Federführung des Landratsamtes haben zwischen März 2015 und Oktober 2016 zahlreiche Veranstaltungen stattgefunden, um die inhaltlichen und organisatorischen Aspekte des angestrebten Alltagsradroutennetzes zu diskutieren und abzustimmen. Vertreter der Gemeinde Gauting waren u.a. beteiligt an der *ersten Beteiligungsveranstaltung mit Workshop* am 05. Mai 2015, an der *zweiten Beteiligungsveranstaltung mit Workshop* am 03. Februar 2016 sowie am 09. Mai 2016 beim Arbeitskreis Radverkehr (Projektübersicht, Erläuterung und Diskussion der Ergebnisse).

Bis Ende Mai 2016 haben 13 von 14 Gemeinden des Landkreises sowie acht weitere Akteure Stellungnahmen zum Alltagsradroutennetzes und der dazugehörigen Maßnahmenkonzeption eingereicht.

Das Radverkehrsnetz wurde entsprechend der Bedeutung hierarchisch nach Haupt- und untergeordneten Verbindungen gegliedert. Es umfasst Verbindungen für den Radverkehr innerhalb und außerhalb bebauter Gebiete.

Bestandteil der Aufgabe war es, weiterhin Netzlücken und Mängel im Zuge des Alltagsradroutennetzes aufzuzeigen und den Handlungsbedarf aufzulisten. Die Ergebnisse dieses Berichtes bilden damit den Handlungsrahmen für den Ausbau und die Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur in den nächsten Jahren. Das erstellte Alltagsradroutennetz umfasst das gesamte Kreisgebiet ebenso wie die Anbindungen an angrenzende Landkreise.

Landkreise München/Fürstenfeldbruck

Im Sinne einer Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und der Förderung der zum Kraftfahrzeugverkehr alternativen Verkehrsmittel wurde ein durchgängiges, an neuesten Standards orientiertes Radverkehrsnetz entwickelt. Dabei wurden die Voraussetzungen für eine enge sowie attraktive Verknüpfung der Teilsysteme geschaffen. Kommunale Radverkehrsnetze wurden in das übergeordnete Netz eingebunden, um die verschiedenen Radnutzerguppen (Pendler, Schüler, Einkäufer etc.) gleichermaßen zu berücksichtigen.

Alle empfohlenen Maßnahmen des Konzeptes entsprechen den Bedürfnissen der Radfahrer nach direkten, gut befahrbaren und sicheren Verbindungen und sollen den Ansprüchen des Alltagsradverkehrs und dessen heterogener Zusammensetzung gerecht werden.

Um das Angebot der Radverkehrsinfrastruktur im Landkreis an die o.g. Bedürfnisse fachgerecht anzupassen und um eine hohe Akzeptanz der Radverkehrsführungen zu erzielen, war eine detaillierte Aufnahme der derzeitigen Verhältnisse besonders wichtig.

Für die erfassten Mängel und Verkehrssicherheitsdefizite im Zuge der Straßen und Wege wurden Maßnahmen zu deren Beseitigung oder Abminderung entwickelt. Dies erfolgte unter Berücksichtigung der aktuellen Regelwerke sowie der neuesten Erkenntnisse und Entwicklungen. Die Handlungsempfehlungen können den Akteuren zukünftig Hinweise zu erforderlichen verkehrstechnischen und baulichen Maßnahmen geben. Zur Bewertung der Dringlichkeit der einzelnen Maßnahmen wurden Prioritäten gebildet.

Priorisierung

Die Priorisierung der Maßnahmen erfolgt in Konkretisierung der Empfehlungen der ERA nach den übergeordneten Kriterien:

- Netzbedeutung und Potenzial,
- Verkehrssicherheit sowie
- Baumaßnahme.

Netzbedeutung / Potenzial

Kriterium	Punkte
Überregionale Entwicklungsachse	3
Überregionale Tangentiale	3
Hauptnetz	2

Nebennetz	1
Ergänzungsnetz	0

Verkehrssicherheit

Kriterium	Klassen	Punkte
Verkehrsstärke und Geschwindigkeit	50 km/h, > 12.000 Kfz/24 h	3
	50 km/h, 8.000 - 12.000 Kfz/24 h	2
	50 km/h, > 4.000 - 8.000 Kfz/24 h	1
	30 km/h, > 12.000 Kfz/24 h	2
	30 km/h, 8.000 - 12.000 Kfz/24 h	1
	30 km/h, > 4.000 - 8.000 Kfz/24 h	0
	60 bis 70 km/h, > 6.000 Kfz/24 h	3
	60 bis 70 km/h, 4.000 - 6.000 Kfz/24 h	2
	60 bis 70 km/h, 2.500 - 4.000 Kfz/24 h	1
	80 bis 100 km/h, > 4.000 Kfz/24 h	3
	80 bis 100 km/h, 2.500 - 4.000 Kfz/24 h	2
	80 bis 100 km/h, 1.800 - 2.500 Kfz/24 h	1

Baumaßnahme

Kategorie der Maßnahme	Punkte
Neubau einer Radverkehrsanlage	3
Anlage einer Querungshilfe / Markierung von Schutz- bzw. Radfahrstreifen	2
Belagssanierung	1
Ausbau einer bestehenden Radverkehrsanlage	0

Im Zuge der Priorisierung können pro Maßnahme maximal neun Punkte vergeben werden. Dies betrifft Maßnahmen der folgenden Mängelkategorien:

- Netzlücke,
- Querungsdefizit,
- Oberflächenmangel,
- umwegige / unkomfortable Führung,
- unzureichende Breite.

Die übrigen Mängelkategorien werden als *Sofortmaßnahmen* eingestuft und daher von der Priorisierung ausgenommen. Es wird davon ausgegangen, dass die Maßnahmen zur Behebung dieser Mängel schnell und mit vergleichsweise geringem Kostenumfang umsetzbar sind:

- besondere Gefahrenstelle,
- Beschilderungsmangel und
- fehlende/unzureichende Furtmarkierung.

Die genannten Prioritäten stellen eine erste Orientierung für alle Baulastträger entsprechend objektiver Kriterien dar. Sie sollen deren Arbeit unterstützen, eine bindende Wirkung haben sie jedoch nicht.

Im Zusammenhang mit örtlichen Planungen kann die Gewichtung entsprechend übergeordneter/ gemeindlicher Belange angepasst werden.

Die Umsetzung des Alltagsradroutennetzes für den Landkreis Starnberg sollte nach dem aktuellen Handlungsbedarf erfolgen. Die Berücksichtigung der Maßnahmen in Priorisierungsreihenfolge nach Baulastträger sowie nach Mängelkategorie ist je nach finanziellen Möglichkeiten, planerischer Kapazität und gewünschtem Schwerpunkt wählbar.

Im Sinne der Förderung des Radverkehrs ist eine zeitnahe Realisierung anzustreben.

Für die Gemeinde Gauting als Baulastträger enthält der Maßnahmenkataster Alltagsradroutennetz Landkreis Starnberg insgesamt 8 vorgeschlagene Maßnahmen in alleiniger Baulast sowie 3 Maßnahmen als anteiliger Baulastträger.

Die vorgeschlagenen Maßnahmen in Baulast des Staatlichen Bauamts Weilheim, der DB AG sowie des Landkreises Starnberg werden grundsätzlich begrüßt und zur Umsetzung empfohlen mit Ausnahme der Maßnahmen Nr. 1056 und 2020 (Ausbau von Forst- und Wirtschaftswegen). Hier gibt es aufgrund der eventuellen finanziellen Beteiligung der Gemeinde Gauting und wegen der Aufwände, die im Anschluss für den Unterhalt zu erwarten sind bereits eine ablehnende Entscheidung in einem ähnlichen Fall (Ö/0343/XIV.WP; Ausbau des Viehweges.... vom 23.02.2016).

Maßnahmen in alleiniger Baulast Gde. Gauting:

Nr.	Lage	Kategorie	Maßnahme	Priorisierung/ Kostenschätzung	Kommentar/ Empfehlung
2008	Bahnhofplatz	unzureichende Breite	Benutzungspflicht am Bahnhofplatz aufheben, Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit prüfen	Sofortmaßnahme/ ca. 100,00 €	in aktuelle Neuplanung des Bahnhofsvorplatzes entsprechend einbeziehen
2009	Pippinplatz	unzureichende Breite	Benutzungspflicht aufheben	Sofortmaßnahme/ ca.100,00 €	in aktuelle Neuplanung der Verkehrsführung im Bereich der Bahnhofunterführung entsprechend einbeziehen
2011	Germeringer Straße/ Birkenstraße	Netzlücke - Baumaßnahme	bestehendes Angebot weiterführen (s. a. Maßnahme Nr. 2019) oder Anlage einer Querungshilfe auf den Geh- und Radweg und Sicherung der Ausleitung vom Geh- und Radweg auf die Fahrbahn	8 Punkte Netzbedeutung: 3 Sicherheit: 3 Maßnahme: 2 ca. 50.000,00 €	s. a. 2019. Maßnahme macht angesichts der Kosten und der an dieser Stelle bereits vorgeschriebenen Geschwindigkeit und vorbehaltlich der Maßnahme Nr. 2019 keinen Sinn.
2019	Germeringer Straße	Netzlücke - Baumaßnahme	Anlage eines straßenbegleitenden gemeinsamen Geh- und Radweges	9 Punkte Netzbedeutung: 3 Sicherheit: 3 Maßnahme: 3 ca. 568.000,00 €	in Zusammenhang mit Maßnahme 862 und 863 (s. a. Krailling, Kommentar im Anschluss)
2021	Grubmühlerfeldstraße	Besondere Gefahrenstelle	Sicherung der Absperrpfosten	Sofortmaßnahme/ ca. 1.000,00 €	es soll geprüft werden, ob es Poller mit Solarbeleuchtung gibt
2023	Römerstraße	Beschilde-rungsmangel	Austauschen des StVO Zeichens 357 „Sackgasse“ gegen das StVO Zeichen 357-50 „Für Radverkehr und Fußgänger durchlässige Sackgasse“	ca. 100,00 €	GB 3 einverstanden, Bauhof montiert StVO 357-50
2024	Römerstraße	Beschilde-rungsmangel	Öffnung der Einbahnstraße für den Radverkehr in beide Richtungen; Erneuern des Belags; Zurückschneiden des Bewuchses	ca. 500,00 € zzgl. Erneuern Belag	Bis 2024 zurückgestellt hinsichtlich Umbau der Ammerseestraße und Unterführung
2049	Forstweg ent-	Oberflächen-	teils unebener Forstweg,	5 Punkte	Grundsätz-

	lang Grenze zu Königswiesen	mangel	Schäden durch schwere Fahrzeuge	Netzbedeutung: 3 Sicherheit: 2 Maßnahme: 0 ca. 388.000,00 €	liches Problem des Unterhalts bei Wegen mit land- bzw. forstwirtschaftlicher Nutzung
--	-----------------------------	--------	---------------------------------	--	--

Maßnahmen in geteilter Baulast:

Nr.	Lage	Kategorie	Maßnahme	Priorisierung/ Kostenschätzung	Kommentar/ Empfehlung
2047	Bahnunterführung Stockdorf DB AG – Gde. Gauting – StBA WM	unzureichende Breite	fehlendes Angebot für den Radverkehr durch sehr enge Unterführung ...(entsprechende Beschilderung)	3 Punkte Netzbedeutung: 3 Sicherheit: 0 Maßnahme: 0 Kosten für Gde. ?	abhängig von eventuellem Ausbau der Unterführung durch DB AG
2052	Buchendorfer Straße – Wangener Weg	Oberflächenmangel	Erneuern der Oberfläche	1 Punkte Netzbedeutung: 0 Sicherheit: 0 Maßnahme: 1 ca. 112.000,00 €	erledigt: auf Gautinger Flur bereits alltagstauglich ertüchtigt.

Darüber hinaus enthält der Maßnahmenkataster weitere Vorschläge in der Baulast des Staatlichen Bauamts Weilheim (14), des Landkreise Starnberg (3) sowie der DB AG (1).

Die Verwaltung hat für die Maßnahmen in kommunaler Baulast eine Bewertung vorgenommen und die vorgeschlagenen Maßnahmen in Kategorien eingeteilt.

Daraus ergeben sich folgende Handlungsvorschläge unterteilt nach kostengünstig umzusetzenden Sofortmaßnahmen sowie nach kostenintensiven Maßnahmen, die langfristig zur Umsetzung eingeplant werden können / sollten.

1. **Kategorie 1: bereits umgesetzt**
Nr. 2052

2. **Kategorie 2: kostengünstige Sofortmaßnahmen**
Nr. 2021
Nr. 2023

Kosten lt. Grobkostenschätzung Maßnahmenkataster: gesamt ca. 1.100,00 €.

3. **Kategorie 3: mittelfristige Maßnahmen, die bereits Teilaspekte anderer Planungen/Vorhaben sind**
Nr. 2008
Nr. 2009
Nr. 2024

Kosten lt. Grobkostenschätzung Maßnahmenkataster: gesamt ca. 700,00 €.

4. **Kategorie 4: kostenintensive, langfristige Maßnahmen, die in die zukünftige Planung aufgenommen werden sollten, deren Umsetzung jedoch von der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde abhängen.**
Nr. 2011 bzw. Nr. 2019 (alternativ bzw. in Abhängigkeit)

Kosten lt. Grobkostenschätzung Maßnahmenkataster: ca. 50.000,00 € / 568.000,00 €.

Anmerkung: Die Gemeinde Krailling hat am 04.04.2017 im Bau-, Umwelt und Verkehrsausschluss die Umsetzung der Maßnahmen 862, 863 und 2019 vorrangig beschlossen (s. Anlage: Beschluss Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss Gde. Krailling). Die Umsetzung wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gauting in den nächsten Jahren als interkommunales Projekt angestrebt (Knotenpunkt bzw. Übergänge nach Gauting und Germering an der Pennerieder Straße). Es liegt eine Anfrage der Gemeinde Krailling diesbezüglich vor.

5. **Kategorie 5: Maßnahmen, deren Umsetzung nicht in der Entscheidungsbefugnis der Gemeinde Gauting liegen oder die bis auf weiteres in der Umsetzung nicht sinnvoll oder wirtschaftlich sind.**

Nr. 2047

Nr. 2049

Kosten lt. Grobkostenschätzung Maßnahmenkataster: ca. 388.000,00 € für Nr. 2049. Die Kosten für Nr. 2047 sind anteilig nicht angegeben.

1. **Finanzielle Auswirkungen**

JA (bitte die weiteren Punkte ausfüllen)

1. **Bei Einzelmaßnahmen:**

Gesamtkosten lt. Beschlussvorschlag:

ca. 1.100,00 Euro

ggf. für Varianten: _____

2. . Haushaltsmittel

Die Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA _____ für das Planjahr 2017 i.H.v. 1.100,00 Euro

HHSt: 1.63000.51340 (Verkehrszeichen)

HHSt: 2.63100.95100 (Polleraustausch)

Stellungnahmen:

Stellungnahme des GB 3:

Änderungen bei der Aufstellung von Verkehrszeichen (siehe z. B. Nummer 2023) können aus Sicht des Ordnungsamtes zügig umgesetzt werden.

Durch Anordnung des Landratsamts Starnberg vom 09.09.2016 mussten Geschwindigkeitsreduzierungen auf Tempo 30 im Gemeindegebiet Gauting, hier Bereich Bahnhofplatz (Nummer 2008/2009), aufgrund unzulässiger Begründungen aufgehoben werden.

Neuentwicklungen sollten daher in die derzeitigen Planungen des Gesamtverkehrskonzepts mit aufgenommen werden.

gez. Silvia Wittmann, 24.04.17

Stellungnahme FB 25/ Tiefbau:

Der Fachbereich 25/ Tiefbau stimmt der Beschlussvorlage Ö/0531/XIV.WP der SSU zu.

Die Sofortmaßnahmen der Kategorie 2 können über die HH-Stellen: 1.63000.51320 – Gemeindestraßen; Unterhalt Verkehrssicherungsanlagen und 2. 63100.95100 – Gemeindestraßen; Verkehrsberuhigende Einbauten finanziert werden.

Die Maßnahmen der Kategorie 3 werden in Abhängigkeit der Vorhabenprüfung und dessen Ergebnis in den Haushaltsplanungen berücksichtigt.

Die Maßnahmen der Kategorie 4 werden in Abhängigkeit der Vorhabenprüfung und dessen Ergebnis in den Haushaltsplanungen berücksichtigt. Die Umsetzung dieser Maßnahme wird von der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde abhängig gemacht.

Die Maßnahmen der Kategorie 5 liegen nicht in alleinige Entscheidungsbefugnis der Gemeinde Gauting.

gez. Bruns/ 24.04.2017

Beschlussvorschlag:

1. Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage der Verwaltung zum Alltagsradroutennetz im Landkreis Starnberg.
2. Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss beschließt die Umsetzung der kostengünstig umzusetzenden Sofortmaßnahmen der Kategorie 2.
3. Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss beschließt die Prüfung und Berücksichtigung der Maßnahmen der Kategorie 3 im Rahmen der entsprechenden Planungen bzw. Vorhaben.
4. Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss beschließt, die kostenintensiven, langfristigen Maßnahmen (Nr. 2017 bzw. 2019) der Kategorie 4 in die zukünftige Planung aufzunehmen. Die Umsetzung dieser Maßnahme wird von der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde abhängig gemacht.
5. Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Umsetzung der Maßnahme Nr. 2047 der Kategorie 5 nicht in der Entscheidungsbefugnis der Gemeinde Gauting liegt und erst in Abhängigkeit vom Ausbau der Bahnunterführung Stockdorf geplant werden kann und dass die Umsetzung Nr. 2049 von der Verwaltung nicht als sinnvoll bzw. wirtschaftlich erachtet wird.

Gauting, 27.04.2017

Unterschrift